

DIE DEUTSCHLANDHASSER

Posted on 27. Dezember 2023

Ein Meinungsbeitrag von **Uwe Froschauer**.

Insbesondere ihr Grünen – und ein paar unterbelichtete Rote – habt Deutschland unermesslichen finanziellen und ethischen Schaden zugefügt. Ihr macht Geschenke in aller Welt und kümmert euch kaum um die eigenen Leute. Euch juckt es nicht, wenn Menschen, die ihr Leben lang hart gearbeitet und den Wohlstand in Deutschland ermöglicht haben, in Mülleimern Pfandflaschen suchen müssen, um überleben zu können. Ihr macht ein Riesengeschrei, wenn andere angebliche Demokratien bedroht werden, entwickelt euch in Deutschland jedoch zu einer Verbotspartei, die sich von demokratischen Grundprinzipien immer weiter entfernt. Andere Kulturen schützt ihr, die eigene macht ihr madig.

Speziell ihr Grünen lasst Sprüche los – die ihr in eurem Deutschlandhass auch ernst meint – wie:

„Deutschland verschwindet jeden Tag immer mehr, und das finde ich einfach großartig.“ Jürgen Trittin,
Bündnis90/Die Grünen.

Herr Trittin hätte es zur Zeit dieses Ausspruches wahrscheinlich gerne gehabt, wenn Deutschland islamisch werden würde. Ich habe absolut nichts gegen den Islam, und halte von ihm so viel wie von jeder anderen Religion, nämlich nicht sehr viel. Religion mag seine Berechtigung haben, zumal sie vielen Menschen spirituelle Zuflucht und einen gewissen Schutz vor der zunehmenden Herzlosigkeit des täglichen Lebens bietet. In erster Linie sehe ich Religion jedoch als Machtinstrument zur Unterwerfung vieler Menschen zur Erreichung von Zielen weniger Menschen an. Momentan wird der Islam ja eher wieder verteufelt, da unsere – amerikanische Stiefel leckende – Regierung die kindermordenden, antipalästinensischen Israelis vorbehaltlos unterstützen muss. Schande über diese unethische Einstellung der deutschen Regierung und über ihre Befürworter!

Hätten wir einen funktionierenden verantwortungsethischen Ethikrat, und nicht dieses gesinnungsethische Gremium unter der unethischen selbst-darstellenden Führung von Alena Buyx, der mit seinen unethischen „Räten“ in Corona-Zeiten sehr viel Unheil angerichtet hat, würden die Regierung und

einige Teile der Opposition schon längst am ethischen Pranger wegen ihrer sinnlos blutvergießenden Haltung im Ukraine- und Nahostkonflikt stehen. Es ist ja nicht ihr eigenes Blut. (Mehr zum Ukrainekonflikt in meinem [Sammelband zum Ukrainekrieg](#) in Buchform.)

Zu den Inhalten des Buches „Deutschland schafft sich ab“ vom – wegen seiner Auftritte und Thesen umstrittenen und als Populisten, Antimuslimen und Rassisten verschrienen – deutschen Volkswirt, Autor und Politiker Dr. Thilo Sarrazin meinte Landwirtschaftsminister Cem Özdemir (Die Grünen):

„Das Problem ist nicht Sarrazin selbst als Person, sondern der gleich gesinnte Bevölkerungsanteil in Deutschland“.

Herr Özdemir, wenn Thilo Sarrazin eine überwältigende Zustimmung der Bevölkerung in Deutschland zu seiner Einstellung hat, und Sie sich „Volksvertreter“ nennen wollen, sollten Sie sich mal überlegen, was das wahre „Problem“ in Deutschland ist. Religionsfreiheit ist für mich ein unantastbares Grundrecht, jedem das Seine, solange das demokratische Laizitätsprinzip – die strikte Trennung von Staat und Religion – gewahrt bleibt.

Wie sind in diesem Zusammenhang Aussagen von Ihnen wie:

„Der deutsche Nachwuchs heißt jetzt Mustafa, Giovanni und Ali!“

– gefallen auf eurem Parteitag 1998 in Bonn-Bad Godesberg – zu bewerten? Ich habe sicherlich nichts gegen moderate Zuwanderung, was aber vornehmlich ihre Partei diesbezüglich betreibt, ist himmelschreiend!

Die grüne Staatsministerin für Kultur und Medien Claudia Roth meinte

„Deutsche sind Nichtmigranten, mehr nicht!“

Nun, dass Deutsche Nichtimmigranten sind, stimmt zweifellos. Sie sind aber auch diejenigen, die das Land nach dem zweiten Weltkrieg wirtschaftlich wieder erblühen ließen, und heute in Rente leben, die dank Menschen wie Ihnen hinten und vorne nicht reicht, weil Menschen wie Sie die ganze Welt beglücken, nur nicht die Menschen, denen sie ihre fetten, – wegen totaler Unfähigkeit – unverdienten Diäten verdanken. „... mehr nicht“ ist insofern ein Schlag ins Gesicht dieser an der Armutsgrenze dahinvegetierenden Menschen, denen Sie Ihren reichlich besoldeten Sessel im Ministerium verdanken.

Wen meint ihr Grünen eigentlich mit „Deutsche“? Ihr sagt das so, als wären das Fremdkörper, mit denen ihr nichts zu tun habt. Haben Sie nicht auch einen deutschen Pass, Frau Roth? Ich bin sicherlich kein ausgeprägter Nationalist, da ich übertriebenen Nationalismus nicht schätze. Ich schäme mich allerdings nicht dafür, Deutscher zu sein. Nun, ich bin männlich, weiß, deutsch und heterosexuell, also so ziemlich das Gegenteil eures pervertierten Menschenideals. Entschuldigung dafür! Oder was? Ist Ihnen schon aufgefallen, dass Hodenverletzungen im Frauensport in letzter Zeit stark zugenommen haben? Entschuldigen Sie, aber euer Gedankengut diesbezüglich ist in meinen Augen mehr als krank!

In einem Artikel der „Welt am Sonntag“ hat Claudia Roth vorgeschlagen, am 3. Oktober neben dem Tag der deutschen Einheit auch den Beginn der EU-Beitrittsverhandlungen mit der Türkei zu feiern. Nun, warum nicht, auch wenn es eigentlich um den Mauerfall und die Zusammenführung von Ost- und Westdeutschland geht. Der Autor des Artikels vom 6. Februar 2005 interpretierte ihre Vision wie folgt:

„Am Nationalfeiertag der Deutschen ertrinken die Straßen in einem Meer aus roten Türkenflaggen und ein paar schwarzrotgoldenen Fahnen.“

Nun, das hat Claudia Roth anscheinend nicht gesagt – wie ihr oftmals unterstellt wurde – aber sich vielleicht gewünscht. Mittlerweile dürften in ihrer Vorstellung die deutschen Flaggen wahrscheinlich ganz verschwunden, und durch Regenbogenflaggen ersetzt worden sein.

Claudia Roth soll auch gesagt haben, die Vorfälle Silvester 2015 in Köln könnten als Hilferuf Geflüchteter gewertet werden. Entschuldigung, aber ich habe auch Triebe, die nicht immer gleich befriedigt werden,

begrabsche deswegen aber keine Frauen. Das Zitat ist jedoch unbelegt. Belegt ist dagegen folgendes Zitat der Ministerin:

„Aber so zu tun, als wären die Vorfälle aus der Silvesternacht die ersten Ausbrüche sexualisierter Gewalt in unserer Gesellschaft, ist falsch.“

Da hat die bagatellisierende Ministerin gewiss recht, ebenso wie Sahra Wagenknecht mit ihrem Statement

„Wer Gastrecht missbraucht, hat Gastrecht verwirkt“.

Dieser treffende Satz von Sahra Wagenknecht – die im Vergleich zu den Grünen zu Recht als Politikerin bezeichnet werden kann – verstörte ihre ehemaligen Genossen zutiefst. Nun, linksorientierte Gruppen, die ich als einst mitte-links-Orientierter auch mal ganz okay fand, ließen auch Sprüche los wie

„Liebe Ausländer, bitte lasst uns mit diesen Deutschen nicht allein“.

Hm, sind jetzt solche Aussagen Treffende deutsche Staatsbürger? Müsste eigentlich so sein, wenn sie sagen „liebe Ausländer“. Meinen sie dann, dass die Ausländer sie mit sich nicht allein lassen sollen, oder wie?

Am 6.9.1989 zitierte die FAZ folgendes Statement von Sieglinde Frieß, Bündnis 90/Die Grünen

„Ich wollte, dass Frankreich bis zur Elbe reicht und Polen direkt an Frankreich grenzt,“

das diese „Dame“ vor dem Parlament im Bundestag äußerte. Was ich nicht verstehe: die Grenzen sind doch offen in der EU, warum verdrückt ihr Grünen euch dann nicht in den Norden, Süden, Westen oder Norden der EU. In eurem verhassten Deutschland wird euch kaum einer eine Träne nachweinen! Oder geht doch an die Front, und kämpft an der Seite der Ukraine gegen die „bösen“ Russen, gegen die Frau Baerbock einen Krieg führt, oder an Israels Seite gegen die „böse“ Hamas, und helft die Leichen von Abertausenden Kindern

zu bergen, anstatt uns hier mit eurer unsäglichen Unfähigkeit und eurer ideologischen Arroganz und Dummheit auf die Nerven zu gehen. Zahlt mit eurem Blut anstatt Milliarden an Steuergeldern in einen nicht gewinnbaren, bluttriefenden Krieg zu verschwenden.

Eure Arroganz den Deutschen gegenüber – also auch gegen euch selbst – tritt beispielsweise in folgender Antwort auf die Beschwerde zu Integrationsproblemen von 50 Anwohnern zutage:

„Migration ist in Frankfurt eine Tatsache. Wenn Ihnen das nicht passt, müssen Sie woanders hinziehen.“

Frau Nargess Eskandari-Grünberg, Bündnis90/Die Grünen soll laut Augenzeugen im November 2007 gesagt haben „... dann wandern Sie aus!“

“Es geht nicht um Recht oder Unrecht in der Einwanderungsdebatte, uns geht es zuerst um die Zurückdrängung des deutschen Bevölkerungsanteils in diesem Land,” soll der Vorstand der Münchner Grünen angeblich geäußert haben.

Was bildet ihr euch in eurer Einfältigkeit und Selbstgerechtigkeit eigentlich ein!? Kaum einer von euch kann Fähigkeiten in seinem Tätigkeitsfeld nachweisen, ein Robert Habeck beispielsweise der nicht einmal das kleine Einmaleins der Wirtschaft versteht, eine Annalena Baerbock, die mit ihrem dümmlichen Geschmarre und ihrem fehlenden Allgemeinwissen Deutschland in aller Welt bis auf die Knochen blamiert, eine Ricarda Lang, die wie ihr Kollege Omid Nouripour weder einen Studien- noch einen Berufsabschluss vorweisen kann, aber für den Aufstieg durch Bildung wirbt ... ihr seid einfach nur peinlich, und solltet einsehen, dass Deutschland zumindest mittelmäßige Politiker verdient hat, die ihr nicht seid, und euch endlich vom Acker machen! Deutschland kann gerettet werden, aber das geht nur ohne euch!

Hier mal eine nicht redigierte Kostprobe der Peinlichkeiten Baerbocks. In einem Interview mit der Deutschen Welle wandte sich unsere sich als Politikerin wählende Außenministerin gegen die Forderungen nach einem Waffenstillstand im Nahostkonflikt:

„Weil, um dieses Leid zu verhindern, um möglichst dafür zu sorgen, dass insbesondere jetzt in Gaza die

Menschen mit dem Nötigsten versorgt werden können, mit Wasser, mit Lebensmitteln, dann hilft es eben nicht einfach aus dem Impuls heraus, die Waffen müssen schweigen zu sagen, weil das ist nicht Aufgabe von Politik, sondern daran mitzuwirken, dass auch wirklich diese humanitäre Hilfe ins Land kommt. Waffenstillstand hieße ja, dass Israel mit den Hamas darüber verhandeln müssen, dass man sich jetzt nicht mehr gegenseitig beschießt. Und das würde bedeuten, dass Israel sich unter den ungoing Raketenterror nicht mehr verteidigen könnte. Und Hamas macht jeden Tag deutlich, sie wollen Israel von der Landkarte vernichten, d.h. sie wollen Israel auslöschen. Und in so einer Situation muss Israel seine Bevölkerung schützen. Zugleich versuche ich, versuchen wir gemeinsam mit unseren internationalen Partnern, mit den Amerikanern, aber vielen arabischen Ländern, alles dafür zu tun, dass in Gaza Menschen sichere Orte haben, wo sie eben nicht ums Leben kommen, wo sie Trinkwasser erreicht, Medikamente ...“

Quelle: <https://apolut.net/annalena-baerbock-redet-fuer-deutschland-von-norbert-haering/>

Bei dieser Frau stimmen weder Form noch Inhalt ihrer Aussagen, wie man an diesem Gesabber wieder einmal sehen kann. Setzen, Note 6 Frau Baerbock!

Wir, die Grünen, müssen dafür sorgen, so viele Ausländer wie möglich nach Deutschland zu holen. Wenn sie in Deutschland sind, müssen wir für ihr Wahlrecht kämpfen. Wenn wir das erreicht haben, werden wir den Stimmenanteil haben, den wir brauchen, um diese Republik zu verändern, hat Daniel Cohn-Bendit, Bündnis90/Die Grünen so oder so ähnlich verlauten lassen.

Wie wollt ihr diese Republik dann nennen? Absurdistan? Ihr seid keine Politiker, sondern eingebildete Kriegsherren auf einem Narrenschiff, die gegen ihr eigenes Volk Krieg führen. Meines Erachtens haben zumindest die Politiker, die ihrer deutschenfeindlichen Agenda folgen, bereits bei Amtsübernahme einen Meineid geschworen.

„Deutschland muss von außen eingehegt, und von innen durch Zustrom heterogenisiert, quasi verdünnt werden.“ (Rezension zu Joschka Fischers Buch „Risiko Deutschland“ von Mariam Lau)

Das gerade war übrigens nicht der Inhalt des Amtseids, den einige von euch geleistet haben, den ihr vermutlich aber schon wieder vergessen habt. Der Amtseid in Artikel 56 des Grundgesetzes lautet:

„Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, das Grundgesetz und die Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“

Arif Ünal von den Grünen stellte anlässlich seiner Vereidigung als Abgeordneter im Namen seiner Fraktion im Landtag von NRW den Antrag, die traditionelle Eidesformel „zum Wohle des deutschen Volkes“ in „zum Wohle aller Menschen in NRW“ abzuändern. Ünal begründete den Antrag mit den etwa zwei Millionen Menschen ohne deutschen Pass, die in Nordrhein-Westfalen leben. Das geht aus meiner Sicht voll in Ordnung, ebenso wie der mögliche Verzicht auf den Satz „So wahr mir Gott helfe“.

Herr Habeck, Herr Özdemir und Frau Baerbock beispielsweise haben das geschworen, aber handeln sie auch entsprechend? Mehrten sie den Nutzen der Bürger in Deutschland beispielsweise mit ihrem durch und durch idiotischen Heizungsgesetz oder der Streichung diverser Vergünstigungen für Bauern in Deutschland? Nein, das Heizungsgesetz fordert absolut sinnbefreit von den Bürgern einige Hundert Milliarden Euro. Durch die Streichung der Vergünstigungen für Bauern (Einführung KFZ-Steuer für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge, Streichung der Steuerbegünstigung beim Agrardiesel) im total verkorksten Haushalt der absolut verplanten (H)Ampelkoalition werden die Lebensmittelpreise weiter anziehen. Zudem steht bei einem „Bauernsterben“ die Eigenversorgung Deutschlands mit Lebensmitteln auf dem Spiel. Wenigstens hat Cem Özdemir diese Pläne kritisiert.

Wie wäre es denn, die Rüstungsausgaben und die Unterstützung für die Ukraine zu kappen? Deutschland muss nicht kriegstüchtig werden, Herr Pistorius, sondern mit seiner Kriegstreiberei aufhören, und sich wieder mit Begriffen wie Frieden beschäftigen. Die Unterstützung der Ukraine im Jahr 2024 zu verdoppeln ist ein Schlag ins Gesicht für jeden in Deutschland lebenden Rentner (Rentenniveau in Deutschland bei

48%, EU-Durchschnitt ca. 70%)! Bringt endlich Verhandlungen zustande, und gießt nicht mit steuerfinanzierten, sinnbefreiten Waffenlieferungen Öl auf das ukrainisch-russische Feuer! Dann wäre allen geholfen – mit Ausnahme der Rüstungsindustrie!

Nein, Steuererhöhungen sind nicht vorgesehen in diesem tricky Haushalt! Und trotzdem werden die Bürger 2024 weniger Kaufkraft zur Verfügung haben. Was ist beispielshalber mit dem CO₂-Preis, der 2023 bei 30 Euro pro Tonne lag und 2024 auf 45 Euro/Tonne steigen soll? Okay, diese Gelder sollen angeblich an die Verbraucher zurückfließen. Schauen wir mal. Aber damit erhöhen sich die Logistikkosten und damit die Preise für alle möglichen Güter. Die bisher von der Bundesregierung bezahlte Plastikabgabe an die EU, sollen die Hersteller künftig selbst übernehmen. Das soll 1,4 Milliarden Euro einsparen. Was glauben Sie, Herr Habeck, werden die Unternehmen tun? Sie werden die Mehrkosten vermutlich auf die Preise drauf schlagen! Diese Nachhilfe in Wirtschaft war kostenlos für Sie!

Für was braucht ihr eigentlich die knapp 2000 zusätzlichen Beamtenstellen, die ihr seid Ampelbeginn in euren Ministerien geschaffen habt? Von steuerfinanzierten Visagisten, Fotografen und dergleichen mal ganz abgesehen! Hättet ihr eine Ahnung von eurem Job, könntet ihr entbürokratisieren und würdet nicht steuerfinanziert ständig weiter bürokratisieren. Ausbau des Bundeskanzleramtes für 777 Millionen, geht's noch? Was ist mit der Mehrwertsteuer, die 2024 bei Speisen in Restaurants wieder auf 19% steigen wird? Klar, auf diese Einnahmen könnt ihr nicht verzichten, aber viele Gastronomen werden durch eure Politik pleite gehen. Und, und, und...das sieht alles sehr verdächtig nach Augenwischerei aus, was ihr da betreibt, von einer Tasche in die andere (Bundesagentur zahlt Geld an den Bund zurück, Umbuchungen bei Waffenkäufen usw.)!

Deutschland ist das einzige Land in der EU, das keinen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts im Jahr 2023 zu verzeichnen hat, und für 2024 wird ebenfalls mit einem Rückgang des BIPs gerechnet. Und das liegt nicht an den Krisen, ihr unfähigen Politiker, sondern ausschließlich an euch! Die anderen Länder in der EU haben mit genau den gleichen widrigen Umständen zu kämpfen, aber sie haben eben nicht solche Gurken an der Regierung wie wir!

Haben unsere Politiker mit der Zustimmung zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht das Grundgesetz gewahrt und verteidigt? Nein, sie haben es mit Füßen getreten, und diejenigen, die es aufrechterhalten wollten, von Ordnungsorganen zu Boden reißen lassen!

„Deutsche Helden müsste die Welt, tollwütigen Hunden gleich, einfach totschiagen.“ (Joschka Fischer, Bündnis90/Die Grünen)

Vermutlich meinen Sie das ernst, Herr Fischer. Gegen die gesetzeswidrigen Coronamaßnahmen der Regierung demonstrierende Menschen in den Jahren 2021, 2022 und 2023 sind für mich Helden, wahrheitssprechende Menschen wie Dr. Wodarg, Dr. Bhakdi, aufklärende Ärzte, Juristen und Wissenschaftler sind für mich Helden. Müsste man die dann totschiagen?

Haben die Politiker ihre Pflichten gewissenhaft erfüllt und Gerechtigkeit gegen jedermann geübt? Nein, haben sie nicht, sondern gegen die Minderheit der Ungeimpften in einem Ausmaß gehetzt, wie seit der Beendigung des Nazi-Regimes nicht mehr. Menschen, die gesetzestreu leben und gelebt haben, und ihrer inneren humanistischen Stimme folgen, kommen vor den Richter, und die wirklichen Verbrecher können ihrer politischen Willkür weiterhin frönen. Rechtsstaat?

Jeder von euch Grünen (und auch anderen Politikern) mit diesem deutschenfeindlichen Gedankengut hat einen Meineid auf das Wohlergehen Deutschlands geleistet, und sollte gerichtlich belangt, und für die angerichteten Schäden haftbar gemacht werden.

Ich bin sicherlich kein Freund der AfD, aber wenn eine Partei unter der Beobachtung des Verfassungsschutzes stehen und eventuell verboten werden sollte, dann die Grünen und nicht die AfD. Das totalitäre Gedankengut dieser Verbotsparlei, die ich ein paar Mal gewählt habe – Entschuldigung dafür – steht nicht im Einklang mit der Verfassung.

Zum Abschluss noch ein paar Zitate von deutschen Politikern anderen Couleurs:

„Die Frage, ob die Deutschen aussterben, das ist für mich eine, die ich an allerletzter Stelle stelle, weil

dieses ist mir, also so, wie sie hier gestellt wird, verhältnismäßig wurscht.“ (Renate Schmidt, SPD, Ex-Bundesfamilienministerin.)

„Deutsche Nation, das ist für mich überhaupt nichts, worauf ich mich positiv beziehe – würde ich politisch sogar bekämpfen.“ (Franziska Drohse, SPD, ehemalige Bundesvorsitzende der Jusos.)

Wie bereits gesagt, ich bin nicht besonders national eingestellt. Was mich nur wundert, dass insbesondere die Grünen und auch diese beiden „roten“ Damen von „kultureller Aneignung“ reden, andere Kulturen demnach schützen, und die eigene nicht als schützenswert betrachten. Ich denke, da wird mit zweierlei Maß gemessen.

Nachfolgend eine Frage und eine Antwort zu diesem Thema:

Frage von Diana K. (28.03.2022)

„Wie stehen Sie zum Thema kultureller Aneignung?“

Ist kulturelle Aneignung nur bei strukturell benachteiligten Gruppen möglich? Somit würde ein Chinese, der auf dem Oktoberfest eine Lederhose trägt, keine kulturelle Aneignung betreiben, weil die Bayern keine strukturell benachteiligte Gruppe darstellen. Eine türkische Person, die ein vietnamesisches Restaurant eröffnet, würde wiederum kulturelle Aneignung betreiben. Teilweise wird diese Ansicht vertreten, siehe hier: <https://www.youtube.com/watch?v=rfRB6AFiBi8&t=918s>

Antwort von Aminata Touré, Bündnis 90/Die Grünen (19.04.2022)

Sehr geehrte Frau K.,

vielen Dank für Ihre interessante Frage.

Das Thema kulturelle Aneignung ist tatsächlich gar nicht mal so unkompliziert. Die Grenze, wo kulturelle Aneignung anfängt und aufhört, ist nicht in jedem Fall immer eindeutig oder offensichtlich.

Mein Standpunkt zum Thema kulturelle Aneignung ist der Folgende: Ich finde, es gibt zahlreiche Situationen, in denen Menschen aus marginalisierten/benachteiligten Gruppen berechtigter- und nachvollziehbarerweise Menschen aus der Dominanzgesellschaft kulturelle Aneignung vorwerfen. Dazu habe ich mich z.B. in diesem Interview geäußert, als es um die Frage ging, ob weiße Menschen Dreadlocks tragen dürfen:

<https://www.zeit.de/2020/43/diskriminierung-schule-rassismus-fluechtlinge-aminata-toure/seite-3>

Kulturelle Aneignung ist ein reales Problem. Wenn zum Beispiel Schwarze Frauen seit Jahrhunderten für ihre Frisuren diskriminiert werden, eine Frau, die nicht Schwarz ist, dann aber für dieselben Frisuren zelebriert wird und eine Frisur sogar nach ihr benannt wird (siehe Beispiel aus dem Interview), dann läuft etwas nicht richtig. Dann hat das Ganze eine Rassismuskomponente.

Rassismus ist ein strukturelles Problem, das das Ergebnis hat, dass bestimmte Gruppen (Schwarze Menschen und People of Color) strukturell benachteiligt werden. Rassismus gegen weiße Menschen gibt es nicht. Dieser Logik folgend, gibt es auch keine kulturelle Aneignung gegenüber Dominanzgruppen.

Mit freundlichen Grüßen,

Aminata Touré“

Quelle:

<https://www.abgeordnetenwatch.de/profile/aminata-toure/fragen-antworten/wie-stehen-sie-zum-thema-kultureller-aneignung>

Frau Touré misst hier meines Erachtens mit zweierlei Maß.

„Moscheen werden Teil unseres Stadtbildes sein.“ (Ex-Bundeskanzlerin Angela Merkel)

Nun gegen schöne Moscheen gibt es absolut nichts einzuwenden, wie es auch nichts zum Einwenden geben dürfte, wenn beispielsweise Kirchen in Istanbul gebaut werden. Unilaterale Regelungen sind nicht zufriedenstellend.

„Der Islam gehört zu Deutschland“ (Ex-Bundespräsident Christian Wulff)

Dagegen ist auch nichts einzuwenden, solange die Gläubigen der einen Religion die Gläubigen der anderen Religion in Ruhe lassen.

Meine Einstellung zu Ausländern ist sehr positiv, zumal meine Tochter Halbrussin ist. Ich schätze fremde Kulturen ebenso wie die deutsche. Was mich stört, ist die nicht-moderate, absolut planlose Zuwanderung, die insbesondere von den Grünen – wie dargelegt – forciert wird. Aber einen Plan – außer dem, Deutschland zu verdünnen und dem Land das Geld zu entziehen – haben die Grünen ohnedies nicht, wie man am katastrophalen Ergebnis ihrer Regierungstätigkeit ablesen kann.

Tut Deutschland einen Gefallen, und geht endlich! Ihr seid so überflüssig wie ein Kropf! Und genauso schädlich.

Wenn euch der Beitrag gefallen hat, bitte wieder teilen. Danke dafür. Euch eine angenehme Zeit.

Noch ein privates Anliegen, werte Leserinnen, werte Leser!

In diesem Blog, den ich alleine ohne jede fremde Unterstützung – inhaltlich wie finanziell – betreibe, steckt mein Herzblut. Ich möchte meine diesbezügliche – meines Erachtens nutzbringende – Aktivität keinesfalls einschränken. Der Zeitaufwand hierfür reduziert jedoch meine Möglichkeiten für den Broterwerb. Für eine Spende wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Spendenkonto:

Uwe Froschauer

IBAN: DE48 7015 0000 0077 1159 54

BIC: SSKMDEMMXXX

Wenn Sie bei der Überweisung im Vermerk „Spende“ eingeben, wäre das sehr hilfreich für eine korrekte Zuordnung.

Vielen Dank!

Herzlichen Dank auch für bereits eingegangene Spenden.

+++

Dieser Beitrag wurde zuerst am 23.12.2023 auf Uwe Froschauers Blog wassersaenge.com veröffentlicht.

+++

Wir danken dem Autor für das Recht zur Veröffentlichung dieses Beitrags.

+++

Bildquelle: [Alexandros Michailidis](#) / Shutterstock.com